

# BREMGGARTER

## BEZIRKS-ANZEIGER

620 Bremgarten (AG)  
147. Jahrgang  
Telefon 056 633 61 88 Fax 056 631 87 12  
E-Mail redaktionbba@kasi.ch

Fr. 2.50  
Abodienst 056 633 13 07  
Inserate 056 633 11 32 Fax 056 631 87 12  
[www.bremgarterbezirksanzeiger.ch](http://www.bremgarterbezirksanzeiger.ch)

Amtliches Publikationsorgan

## Fusion oder Alleingang?

*Berikon: Am 11. März ist die Referendumsabstimmung zur Feuerwehr Mutschellen*

Das Kader ist komplett, die Mannschaft ebenfalls. Seit Jahresbeginn ist die Feuerwehr Mutschellen im Einsatz. Ob sie es auch in Zukunft sein wird, entscheidet der Beriker Souverän an der Urne.

*Erika Obrist*

Seit Ende letzten Jahres gibt es in Berikon und Widen keine Ortsfeuerwehren mehr; sie wurden fusioniert zur Feuerwehr Mutschellen. Der Vertrag wurde am 13. Mai 2006 von beiden Gemeinderäten unterzeichnet – und an der Gemeindeversammlung vom 24. November 2006 in Berikon mit 157:121 Stimmen wieder aufgehoben. Dies auf Initiative des Beriker Feuerwehrkaders, das kein Vertrauen in den gewählten Kommandanten Beat Suter aus Widen hat.

### «Mannschaft ist mit gutem Beispiel vorangegangen»

«Man hebt doch nicht gleich das ganze Regelwerk auf, nur weil man mit einem Personalentscheid nicht einverstanden ist.» Mit diesem Argument lancierten die Beriker Ortsparteien CVP, FDP und SP das Referendum gegen den «Gmeinds»-Entscheid. 507 gültige Stimmen kamen zusammen, 309 wären notwendig gewesen. So kommt der Fusionsentscheid am 11. März in Berikon an die Urne.



*Wer ist künftig für die Sicherheit im Brandfall zuständig? Darüber befindet der Beriker Souverän an der Urne.*

*Bild: Archiv*

Gemeindeammann Peter Oggenfuss ist zuversichtlich, dass die Fusion vom Volk bestätigt wird. «Die Beriker Mannschaft ist mit gutem Beispiel vorangegangen und arbeitet konstruktiv

in der Feuerwehr Mutschellen mit», sagt er. Die Mannschaft sei komplett, das Kader ebenfalls. Die verschiedenen Einheiten seien mit erfahrenen Leuten aus beiden Dörfern besetzt.

«Die bisherigen Einsätze der Feuerwehr Mutschellen haben gezeigt, dass die Leute fähig sind.»

*Bericht Seite 7*